



# VOKIEČIŲ KALBA

## KALBĖJIMO ĮSKAITOS UŽDUOTYS

### Antrajam poros mokiniui (B)

2009 m. balandžio 22 d. (antroji įskaitos diena)

#### PAAIŠKINIMAI:

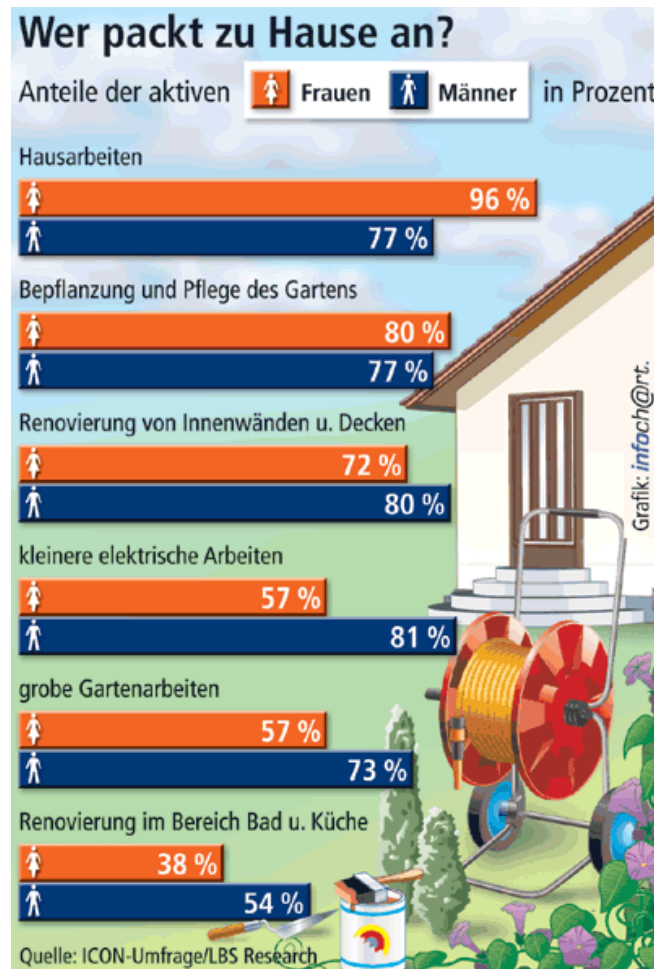
- Kalbėjimo įskaitos užduočių skaičius, skiriamas vienai vertinimo grupei, – 4 mokinio A įskaitos bilietų rinkiniai ir 4 mokinio B įskaitos bilietų rinkiniai.
- Kiekviename įskaitos bilietų rinkinyje yra po 8 bilietus, todėl ruošimosi patalpoje turi būti paruoštos 8 kortelės su bilietų numeriais (1–8).
- Ruošimosi patalpoje vienu metu ruošiasi 1 mokinių pora: mokinys A ir mokinys B. Abu mokiniai ruošiasi atskirai, nebendraudami tarpusavyje. Ruošimosi laikas – 15 min. Baigę ruoštis, mokiniai pasiima ruošimosi lapus, įskaitos bilietų rinkinius palieka ruošimosi kambaryje, o atsakinėjimo patalpoje gauna tokius pačius įskaitos bilietų rinkinius.
- Atsakinėjimo patalpoje turi būti 3 įskaitos bilietų rinkiniai A ir 3 įskaitos bilietų rinkiniai B: po vieną egzaminuotojui, vertintojui ir mokinių porai.
- Mokinių atsakinėjimą organizuoja egzaminuotojas tokiu būdu: pirmiausia paprašo mokinių prisistatyti, paduoda jiems atitinkamus kalbėjimo įskaitos bilietų rinkinius ir paprašo mokinį A atlikti pirmąją užduotį. Po to pirmąją užduotį atlieka mokinys B. Antrąją užduotį abu mokiniai atlieka kartu. Egzaminuotojas atsakinėjančių mokinių pokalbyje nedalyvauja, bet prireikus gali paraginti kalbėti.
- Mokinio kalbėjimas vertinamas vadovaujantis Užsienio kalbos įskaitos programoje pateikta kalbėjimo vertinimo lentelė. Vertintojas įvertinimą užrašo kalbėjimo vertinimo lape, kurio forma įdėta duomenų perdavimo sistemoje KELTAS.

## 9 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

### 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Quelle: <http://www.baulinks.de/webplugin/2004/i/0136-lbs.gif>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Arbeitsverteilung in der Familie finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung zu der dargestellten Situation aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wie wird Ihr Haushalt geführt?

### 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie planen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin einen gemeinsamen Urlaub. Sie möchten die Zeit am Meer und am Strand verbringen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre den Urlaub aktiv zu gestalten und verschiedene Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

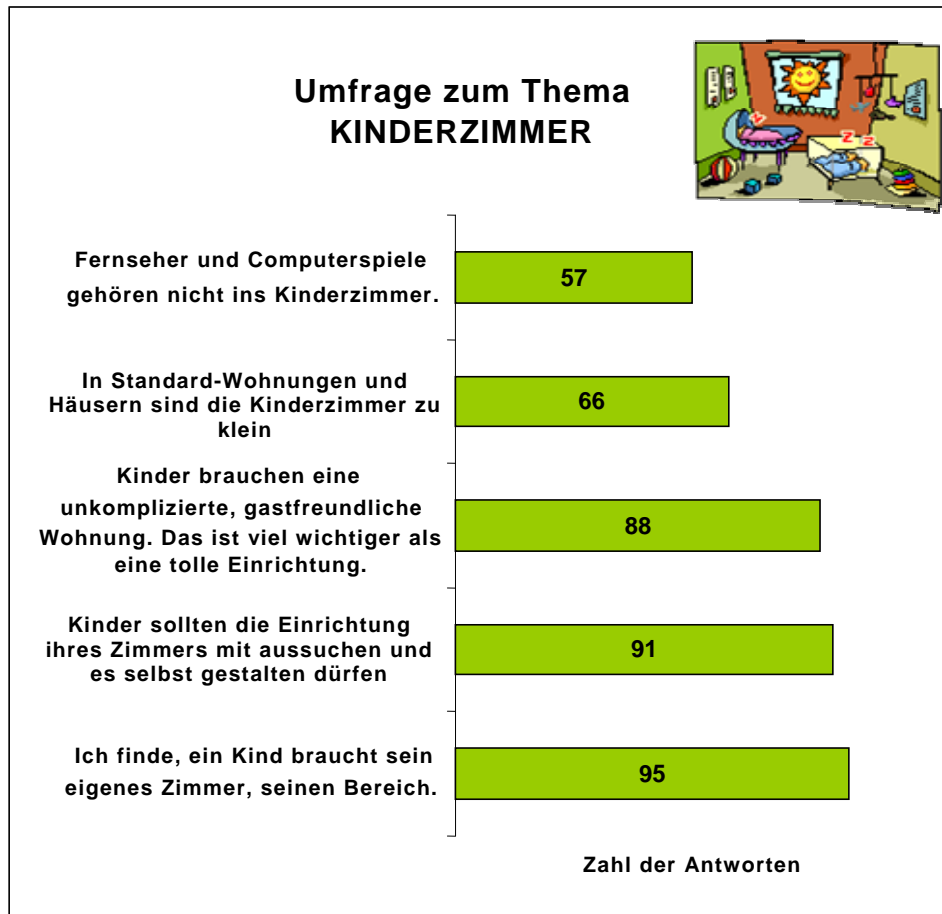
Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

# 10 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

## 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://www.haus.de>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über das Kinderzimmer finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung zu der dargestellten Situation aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Was denken Sie persönlich darüber?

## 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie haben mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin einen gemeinsamen deutschen Freund, der bald Geburtstag haben wird. Sie möchten ihm eine E-Mail schicken. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre ihm eine Karte per Post zu schicken. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

# 11 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

## 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Meinungen über Geschenke finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Zu welchem Anlass schenkt man Geschenke in Litauen?
- Was wäre das schönste Geschenk für Sie persönlich?

## 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie arbeiten mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin an einem Umweltschutzprojekt in der Schule. Sie möchten praktisch anpacken: Müll sortieren, die Schulumgebung in Ordnung bringen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre einen Film zu drehen, um die anderen auf die Umweltschutzprobleme aufmerksam zu machen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

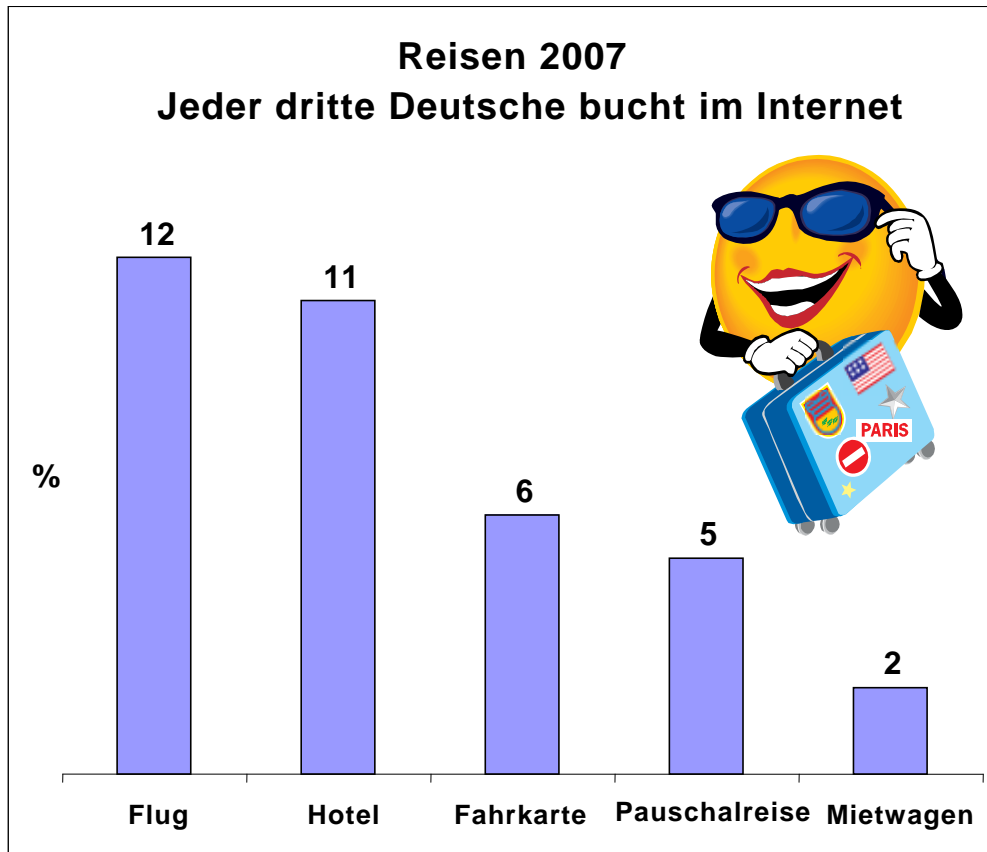
Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

## 12 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

### 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Bearbeitet nach BITKOM

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über das Reisen finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wie würden Sie eine Reise buchen? Warum?

### 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin darüber, was sie nach der Schule machen wollen. Sie möchten zuerst Erfahrung sammeln: arbeiten oder für eine gewisse Zeit ins Ausland gehen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre gleich zu studieren. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

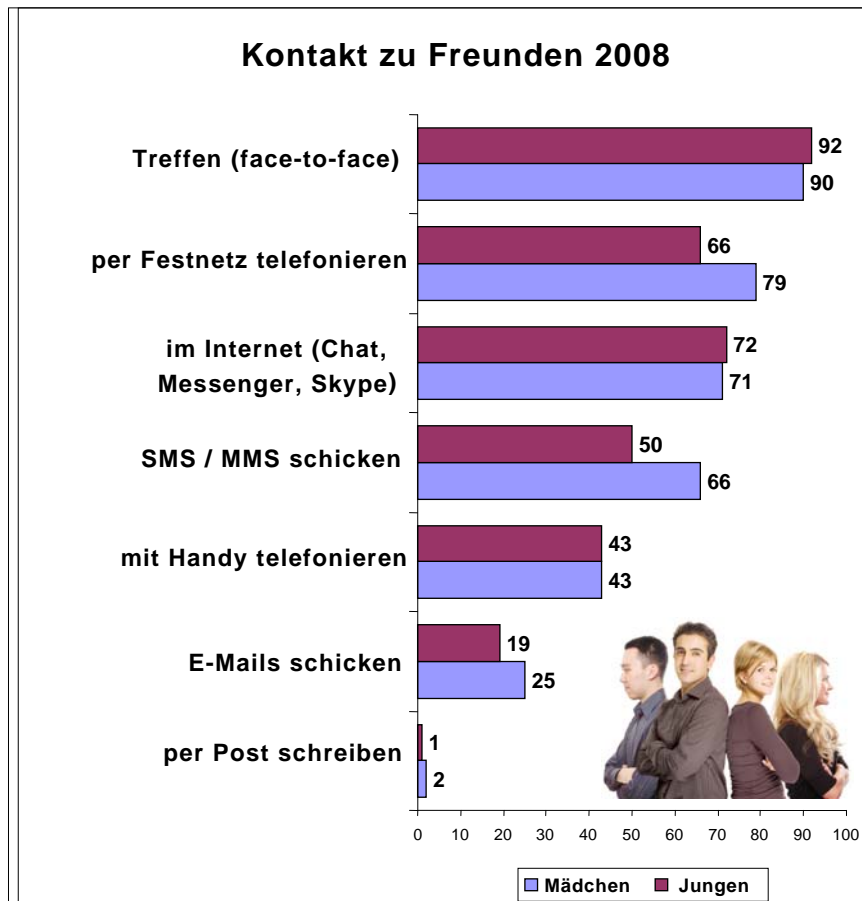
Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

# 13 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

## 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Kommunikation in Deutschland finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wie kommunizieren Sie persönlich mit den Freunden?

## 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über das Internet. Sie meinen, dass es ohne Bibliothek nicht geht und das Internet alleine nicht ausreichend genug ist. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass man alles, was man für die Schule braucht, im Internet finden kann. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

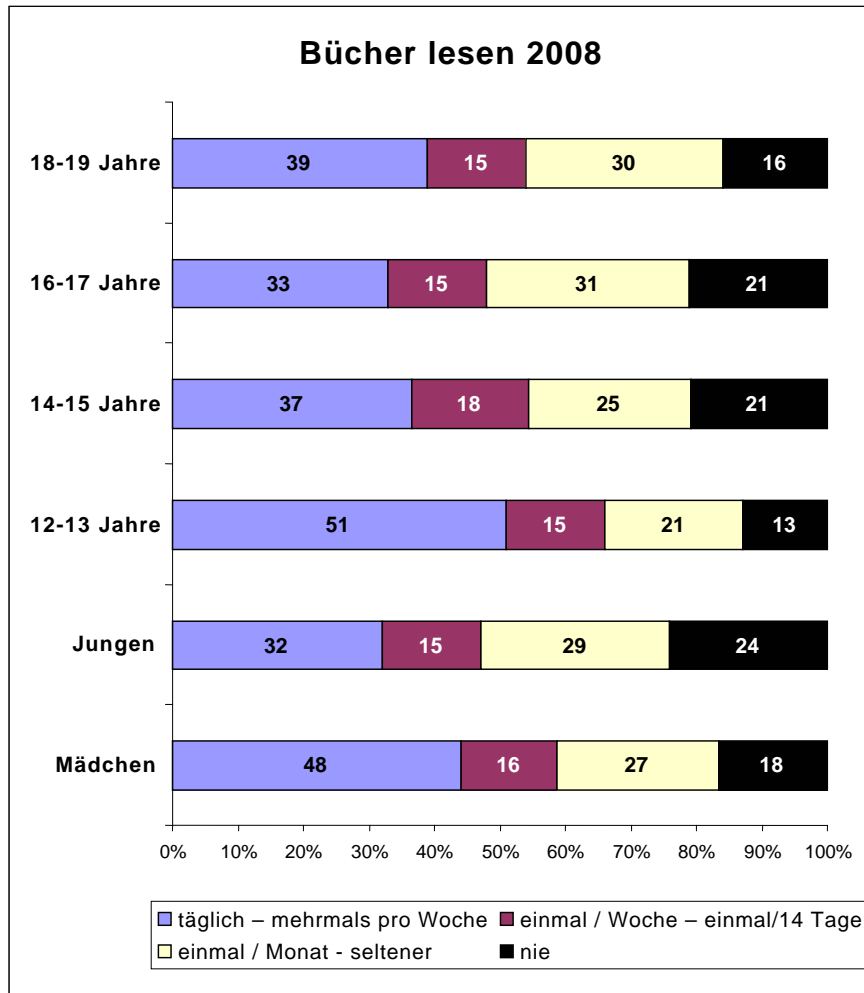
Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

# 14 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

## 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Quelle: mpfs / JIM-Studie 2008, Angaben in Prozent

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über das Lesen in Deutschland finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Lesen Sie gerne? Warum?

## 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie wollen das Wochenende zusammen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin verbringen. Sie möchten gerne in die Disco gehen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin würde lieber ins Kino gehen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

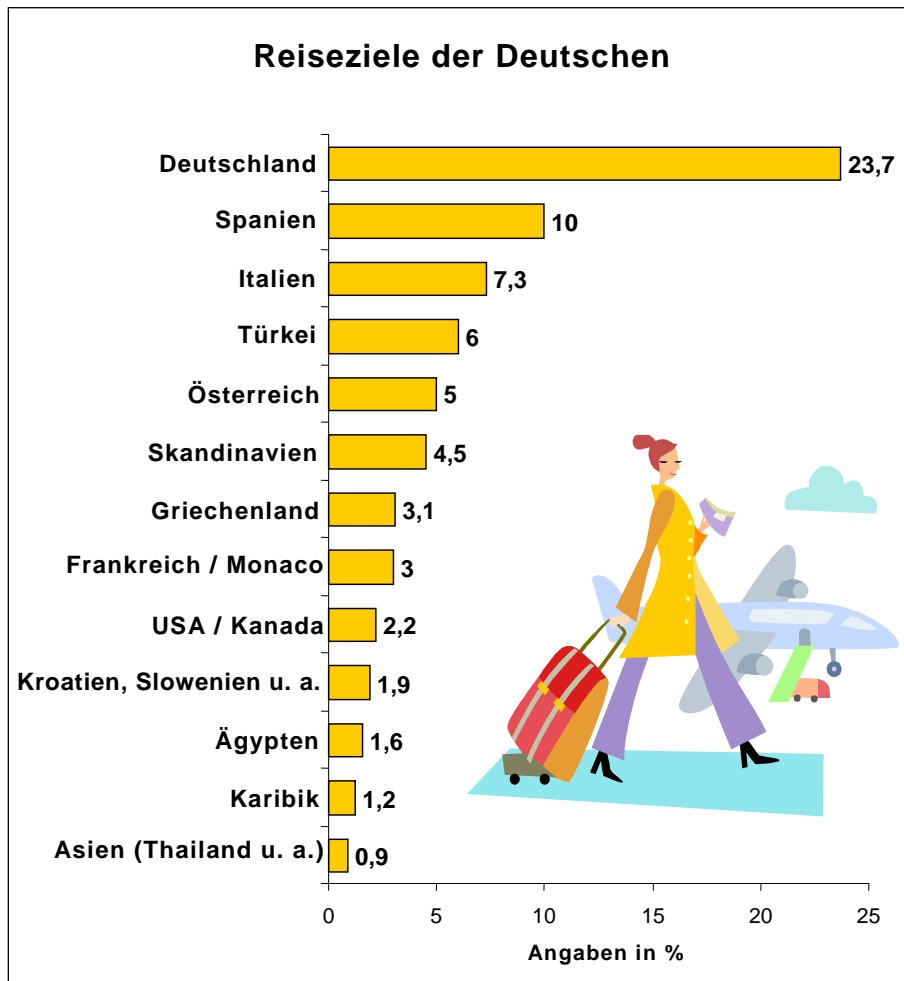
Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.

## 15 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

### 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://www.perita.de/>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Reiseziele der Deutschen finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung zu der dargestellten Situation aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Was denken Sie persönlich darüber?

### 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über das Handy. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin telefoniert viel und gerne. Sie meinen aber, dass es auch ohne Handy geht: Man kann sich treffen, Briefe und E-Mails schreiben. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

*Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.*

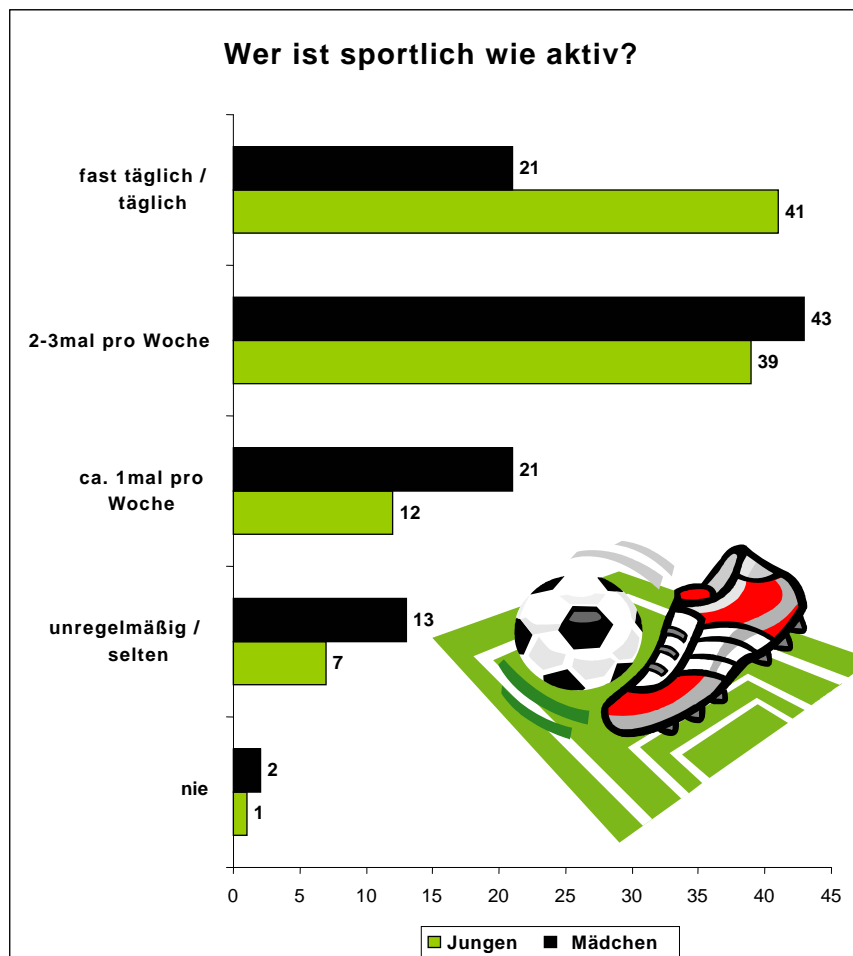


## 16 B

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

### 1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://imperia.aok.mediahost.de>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die sportlichen Aktivitäten der deutschen Jugendlichen finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung zu der dargestellten Situation aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Was denken Sie persönlich über Sport? Warum?

### 2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über die Ferien. Sie wollen mit Ihrer Familie oder mit Ihren Verwandten verreisen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es viel interessanter ist den Urlaub mit Freunden zu verbringen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/ Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Ihr Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin fängt das Gespräch an.